

Druckluftschleifer MYG-40, 13.000 min-1 - Nitto Kohki 75613001

Artikel-Nr. NHK-75613001

Hersteller Nitto Kohki

Druckluftschleifer für Entgraten, Verputzen und Feinschliff in der Metallbearbeitung. Die Baureihe reicht vom leichten Kompaktschleifer für Kantenarbeit bis zum Modell mit 180 mm Scheibe für flächiges Arbeiten. Drehzahl, Scheibengröße und Luftverbrauch sind je Modell angegeben, sodass sich das Werkzeug auf Werkstoff und Druckluftversorgung abstimmen lässt. Modell MYG-40, 13.000 min-1.

TECHNISCHE DATEN

Gewicht **1.5 kg**



BESCHREIBUNG

Beim Verputzen von Schweißnähten, beim Entgraten und beim Feinschliff entscheidet mit, wie lange die Hand ruhig bleibt. Diese Druckluftschleifer wiegen je nach Baugröße 0,53 bis 2,5 kg und laufen mit Leerlaufdrehzahlen von 7.600 bis 19.000 min-1, sodass sich Scheibengröße und Abtrag an die Aufgabe anpassen lassen.

- Scheiben- und Tellergrößen von 51 bis 180 mm decken feine Kantenarbeit ebenso ab wie flächiges Verputzen.
- Leerlaufdrehzahlen von 7.600 bis 19.000 min-1 erlauben es, die Umfangsgeschwindigkeit auf Werkstoff und Körnung abzustimmen.
- Ein Gewicht ab 0,53 kg hält die Belastung bei Überkopfarbeit und langen Schleifgängen gering.
- Der angegebene Luftverbrauch von 0,15 bis 0,95 m³/min lässt sich vor der Auswahl gegen die vorhandene Kompressorleistung rechnen.
- Bei den Schleiftellermodellen liegen Klett-Schleifscheiben in mehreren Körnungen und passende Stützteller bei, der Kornwechsel geht ohne Werkzeug.
- Die größeren Modelle werden mit Zusatzhandgriff geliefert, bei einer Ausführung in vibrationsgedämpfter Bauart.

EINSATZBEREICHE

- Verputzen von Schweißnähten im Stahl- und Behälterbau
- Entgraten von Guss- und Frästeilen in der Nacharbeit

- Feinschliff an Formen und Vorrichtungen im Werkzeugbau
- Oberflächenvorbereitung vor dem Lackieren oder Beschichten
- Schleifarbeiten an Edelstahl im Apparate- und Rohrleitungsbau

LIEFERUMFANG

- Hex. Socket Screw Key 5 mm : 1 pc.
- Hex. Socket Screw Key 6 mm : 1 pc.
- Bushing R3/8 x NPT3/8: 1 pc.

FUNKTIONSPRINZIP

Der Druckluftmotor treibt Stützteller oder Schleifscheibe direkt an. Die angegebenen Drehzahlen sind Leerlaufwerte und sinken unter Last, deshalb sollten Schlauchquerschnitt und Luftmenge zum angegebenen Verbrauch passen.